

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Periodische Stellenausschreibungen.

Infolge Ablaufs der ordentlichen Amtsdauer mit dem 31. März 1921 werden hiermit **sämtliche Stellen der allgemeinen Bundesverwaltung** zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die gegenwärtigen Inhaber gelten ohne weiteres als angemeldet.

Andere Bewerber haben ihre Anmeldung unter genauer Bezeichnung des Amtes, für das sie sich bewerben, schriftlich und begleitet von allfälligen Befähigungsausweisen dem zuständigen Departemente oder der in Betracht kommenden Verwaltungsabteilung einzureichen.

Anmeldungstermin für sämtliche Stellen: **Ende Januar 1921.**

Im Auftrage des schweiz. Bundesrates:

(2.)

Die Bundeskanzlei.

Lieferung von Brot und Fleisch.

Für die Militärschulen und -kurse auf den Waffenplätzen Genf, Bière, Lausanne, Yverdon, Colombier, Bern, Thun, Luzern, Zug, Liestal, Basel, Aarau, Brugg, Zürich, Frauenfeld, Bülach, Kloten, St. Gallen, Herisau, Wallenstadt, Chur, Luziensteig und Bellinzona werden hiermit die **Brot- und Fleischlieferungen pro 1921** ausgeschrieben; die Zuteilung derselben erfolgt jedoch zunächst nur bis **30. April 1921.**

Die Brotlieferungen werden durch Lieferungsverträge um Brot und nicht durch Backverträge geregelt.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot oder Fleisch“ bis zum **31. Januar 1921** franko einzureichen an das

Schweiz. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 11. Januar 1921.

(2.)

Schweizerische Postverwaltung.

Personenkarrosserien auf Lastwagenchassis.

Die Postverwaltung beabsichtigt, eine Anzahl Omnibusse und Car-Alpin-Karrosserien erstellen zu lassen.

Bewerber wollen sich mit dem Postkursinspektorat der Oberpostdirektion, wo die notwendigen Unterlagen zur Einsicht aufliegen, in Verbindung setzen. Die Angebote sind mit verbindlichen Preisangaben und Bezeichnung der kürzesten Lieferfristen bis **29. Januar 1921** verschlossen und mit Aufschrift „Karrosserieeingabe“ der Oberpostdirektion einzureichen.

Bern, den 17. Januar 1921.

(2.)

Der Oberpostdirektor: Furrer.

Stellenausschreibungen.

| Dienstabteilung und Anmeldestelle | Vakante Stelle | Erfordernisse | Be-soldung | An-meldungs-termin |
|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------|
| Militär-departement, Kriegstechnische Abteilung | Direktor der eidg. Waffenfabrik in Bern | Offizier der schweiz. Armee. Abgeschlossene maschinentechnische Bildung. Erfahrung zur Leitung eines Fabrikbetriebes. Deutsch und Französisch | 6200 bis 8300, nebst Teuerungszulagen | 31. Jan. 1921 (2.) |
| Finanz- und Zoll-departement, Zollkreis-direktion I in Basel | Einehmer beim Nebenzollamt Basel-Hünigerstrasse | Kenntnis des Zolldienstes | 2200 bis 3600 | 29. Jan. 1921 (2.) |
| Finanz- und Zoll-departement, Zollkreis-direktion II in Schaffhausen | Vorstand des Hauptzollamtes Schaffhausen-Bhf. | Umfassende Kenntnis des Zolldienstes | 4200 bis 5800 | 29. Jan. 1921 (2.) |
| Finanz- und Zoll-departement, Zollkreis-direktion III in Chur | Kontrollgehülfe am Hauptzollamt Buchs-Bhf. | Gehülfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911 | 3700 bis 4600 | 29. Jan. 1921 (2.) |
| Finanz- und Zoll-departement, Zollkreis-direktion VI in Genf | Offizier des Grenzwachtkorps des VI. Zollkreises in Genf | Offizier der schweiz. Armee; die Bewerber müssen die Prüfung für Zollgehülfen I. Kl. mit Erfolg bestanden haben | *) | 22. Jan. 1921 (2.) |

*) Fr. 3500—4300 für Lieutenants, Fr. 3800—4600 für Oberlieutenants.

| Dienstabteilung und Anmeldestelle | Vakante Stelle | Erfordernisse | Be-soldung | An-meldungs-termin |
|-----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|
| Justiz- und Polizei- departement | Direktor des eidg. Amtes für geistiges Eigentum | Juristische oder tech- nische Hochschulbil- dung; Erfahrung im Gebiete des geistigen Eigentums | . bis 10,300, nebst Teuerungs- zulagen | 5. Febr. 1921 (3..) |
| Volks- wirtschafts- departement | Direktor des eidg. Arbeitsamtes | Abgeschlossene volks- wirtschaftliche und juristische Bildung. Praktische Tätigkeit. Befähigung zur selbstän- digen Leitung einer Abteilung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache | Erste Klasse mit erhöhtem Maximum | 20. Jan. 1921 (2.) |
| Amtsantritt sofort. | | | | |
| Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion | Technischer Bureauvorstand ev. Ingenieur I. Klasse auf der Abteilung des Oberingenieurs für Bahnbau bei der General- direktion | Abgeschlossene technische Hochschulbildung; gründliche Kenntnisse im Bau und Unterhalt der Signal- und Sicherungsanlagen und des Oberbaues | 6000 bis 9000 bzw. 5200 bis 8000, nebst den gesetzl. Teuerungs- zulagen | 23. Jan. 1921 (2..) |
| Dienstantritt auf den 1. April 1921. | | | | |
| Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion | Stationsrevisor auf der Abteilung der Einnahmen- kontrolle | Kenntnis d. Expeditions- dienstes und des Rech- nungswesens der Sta- tionen, sowie vollständige Beherrschung der italie- nischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift; Kenntnisse in der französischen Sprache erwünscht | 3500 bis 5500, nebst den gesetzl. Teuerungs- zulagen | 25. Jan. 1921 (2..) |
| Dienstantritt sobald als möglich. | | | | |
| Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion IV in St. Gallen | Sekretär des Betriebsdeparte- mentes der Kreisdirektion IV | Gute Kenntnis der ein- schlägigen Dienst- geschäfte. Akademiker bevorzugt | 3500 bis 5500, nebst den gesetzl. Teuerungs- zulagen | 12. Febr. 1921 (1.) |

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Bureauchef bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
2. Postdienstchef in Biel.
Anmeldung bis zum 29. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
3. Postunterbureauchef in Zürich.
4. Bureaudiener in Zürich.
Anmeldung bis zum 29. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

-
1. Postkommis in Martigny-Ville. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Posthalter und Briefträger in Schinznach-Dorf. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 3. Briefträger in Töss. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Dienstchef beim Telegraphenbureau in Neuenburg. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Sektion Neuenburg der Kreistelegraphendirektion in Bern.

Telephonist in Schinznach-Dorf. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.

Elektrotechniker II. Klasse beim Telephonbureau in St. Gallen. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.



Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1921 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 1 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 03 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 19.01.1921 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 67-70 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 027 813 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.